4 033821 004830

LONGLIFE MONTAGEANLEITUNG VORGARTENZAUN

TraumGarten

Art. 0794 - V1.2

CARA & CLEO, Zaunelemente- und Zubehörmontage, Pflegetipps

traumgarten.de

Willkommen in der pflegeleichten LONGLIFE Welt

Stilvoll und in drei Farben

LONGLIFE CLEO aus hochwertigem Fenster-Kunststoff überzeugt durch geradliniges Design und hohe Stabilität. Wählen Sie zwischen den Farbtönen weiß, grau und braun.

Klassisches Design in WEISS

LONGLIFE CARA – der bewährte Klassiker aus dauerhaftem Fenster-Kunststoff: Die stabilen Tore eignen sich auch gut als freistehende Toranlagen in Kombination mit Hecken, Sträuchern etc.

Übersicht: CARA Zaunelemente und Zubehör	4
Übersicht: CLEO Zaunelemente und Zubehör	5
Sicherheitshinweise, Transport, Lagerung, Bearbeitung, Werkzeug, Symbolerklärung	6
Bauvorbereitung, Nutzungseigenschaften CARA & CLEO Pfosten, Pfostenprofil und Pfostenkappen	7
CARA Vorbereitung und Zubehörmontage	8
CLEO Vorbereitung und Zubehörmontage	9
CARA & CLEO Bodenbefestigung mit Pfosten zum Einbetonieren	10
CARA & CLEO Bodenbefestigung mitEinschlag-Anker	12
CARA & CLEO Bodenbefestigung mit Aufschraub-Bodenankern	14
CARA Montage der Tore	16
CLEO Montage der Tore	18
Pflege und Wartung	20

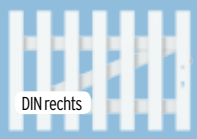
Stand: Februar 2018
Technische Änderungen zur Produkt-Verbesserung vorbehalten.
Diese Anleitung stellt einen Entwicklungsstand des Produktes dar.
Die aktuelle Version finden Sie im Internet: www.traumgarten.de/anleitungen

CARA Zaunelemente und Zubehör

Art. 1100
180 x 70 cm

Art. 1101
180 x 70 (80) cm

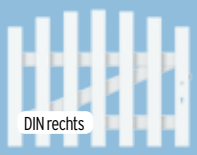
Art. 1102
180 x 70 (61) cm



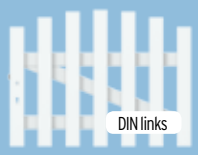
Einzeltor, Art. 1108
106 x 70 cm

Einzeltor, Art. 1109
106 x 70 cm

Doppeltor, Art. 1114
310 x 70 cm



Einzeltor, Art. 1110
106 x 70 (80) cm



Einzeltor, Art. 1113
106 x 70 (80) cm

Pfosten 85, Art. 1120
8 x 8 x 85 cm

Pfosten 105, Art. 0768
8 x 8 x 105 cm

Pfosten 150, Art. 0742
8 x 8 x 150 cm

Art. 1272 VerbundankerSet für 2 Aufschraub-Pfostenträger, inkl. Montagemörtel

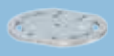
Pfostenträger, Art. 0781
zum Aufdübeln
L = 50 cm

Einschlag-Anker, Art. 0782
zum Eingraben
L = 80 cm

Torpfosten-verstärkung 85, Art. 1119

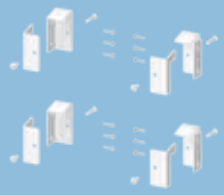
Torpfosten-verstärkung 150, Art. 0719

Art. 2007 Montageadapter
für Aufschraub-Pfostenträger



Art. 0603 Eck-Montageadapter
für Aufschraub-Pfostenträger

Art. 1725 Kyrill Sturmanker

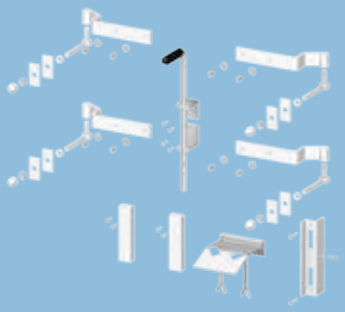


CARA Elementhalter-Set, Art. 1121

Adapter 45°, Art. 0780

Drückergarnitur, Art. 1118

Beschlagsatz für CARA Einzeltor, Art. 1116



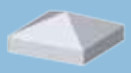
Beschlagsatz für CARA Doppeltor, Art. 1117

Pfosten-Profil, 3x 30 mm
Art. 0772 weiß
Art. 1836 grau

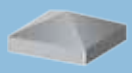
Design-Aufsatz, Dom, Art. 1106
11er Set

Design-Aufsatz, Pyramide, Art. 1107
11er Set

Pfostenkappe 80, Art. 0773
Pyramide weiß,



Pfostenkappe 80, Art. 1837
Pyramide grau,



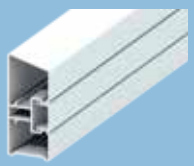
Pfostenkappe 80, Art. 1581
Pyramide metalloptik

Kugel-Pfostenkappe, Art. 1122
weiß,

Kleber Art. 0783 (ohne Abb.) Kunststoff auf Kunststoff, für Design-Aufsätze, Pfostenkappen etc.

Einzelbauteile für Selbstbau und Reparatur

Zaunprofil, Art. 1126
2,8 x 8,2 x 180 cm



Zaunpriegel, Art. 1127
3,5 x 8,2 x 180 cm

CLEO Zaunelemente und Zubehör

Art. 1840
180 x 85 cm

Art. 1844
180 x 85 cm

Art. 2470
180 x 85 cm

Art. 1841
180 x 85 (102) cm

Einzeltore

Art. 1843
98 x 85 cm

Art. 1824
98 x 85 cm

Art. 2471
98 x 85 cm

Doppeltor, Art. 1845
310 x 85 cm

Doppeltor, Art. 1868
310 x 85 cm

Doppeltor, Art. 2472
310 x 85 cm

Pfosten 105 / 150 weiß
Art. 0768, 8 x 8 x 105 cm
Art. 0742, 8 x 8 x 150 cm

Pfosten 105 / 195, grau
Art. 1864, 8 x 8 x 105 cm
Art. 4385, 8 x 8 x 150 cm

Pfosten 105 / 195, braun
Art. 1865, 8 x 8 x 105 cm
Art. 4386, 8 x 8 x 150 cm

Art. 1272 VerbundankerSet für
2 Aufschraub-Pfostenträger,
inkl. Montagemörtel

Pfostenträger
Art. 0781
zum Aufdübeln
L = 50 cm

Einschlag-Anker
Art. 0782
zum Eingraben
L = 80 cm

Torpfosten-
verstärkung
85, Art. 1119

Torpfosten-
verstärkung
150, Art. 0719

Art. 2007
Montageadapter
für Aufschraub-
Pfostenträger

Art. 0603 Eck-
Montageadapter
für Aufschraub-
Pfostenträger

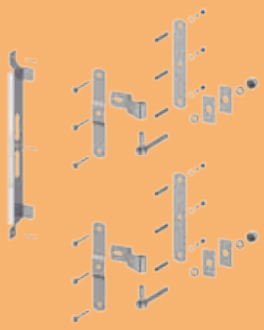
Art. 1725 Kyrill
Sturmanker

CLEO Elementhalter-Set,
Art. 1842, weiß
CLEO Elementhalter-Set,
Art. 1859, Edelstahl

Adapter 45°,
Art. 0780

Drückergarnitur, Art. 0839, weiß
Drücker-Wechselgarnitur, Art. 1251, Aluminium, eloxiert
Drückergarnitur, Art. 4229, Aluminium, eloxiert
Profil-Doppelzylinder, Art. 2551, 70 mm - 35/35 mm

Beschlagsatz weiß für
Einzeltor, **Art. 0788**



Beschlagsatz Edelstahl für
Einzeltor, **Art. 4230**

Beschlagsatz für Doppeltor,
Art. 2345

Pfostenkappe 80
Art. 0773
Pyramide weiß

Pfostenkappe 80
Art. 1837
Pyramide grau

Pfostenkappe 80
Art. 1581
Pyramide metalloptik

Pfostenkappe 80
Art. 1857
Pyramide braun

Kugel-Pfostenkappe
Art. 1122 weiß

Designaufsatz Alu
Art. 1861 Aluminium

Pfosten-Profil, 3x 30 mm
Art. 0772 weiß
Art. 1836 grau
Art. 1854 braun

Kleber Art. 0783 (ohne Abb.) Kunststoff
auf Kunststoff, für Pfostenkappen

MS-Polymer-Kleber Art. 1398 (ohne Abb.)
Kunststoff auf Metall für Alu-Aufsatzleisten

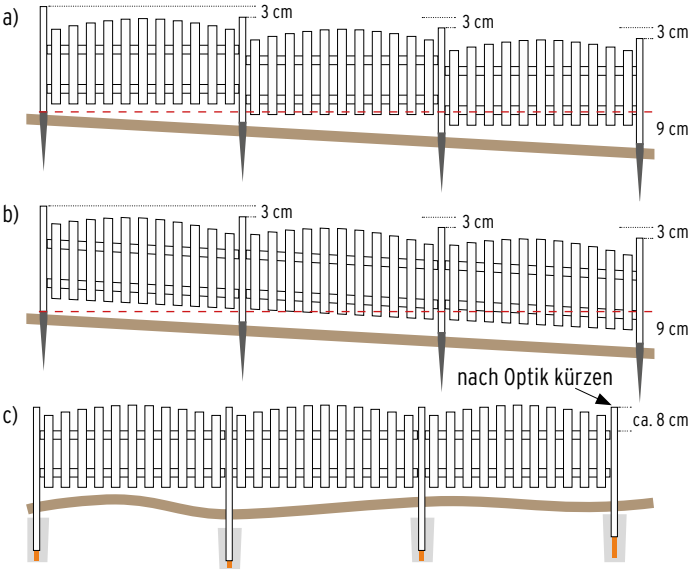
Sicherheitshinweise und Tipps zu Transport, Lagerung und Bearbeitung der LONGLIFE Bauelemente

Tragen Sie bei der Montage die notwendige Schutzkleidung, speziell beim Bearbeiten der Metallteile, Schutzbrille und Schutzhandschuhe.
Beim Sägen und Flexen von Metall entsteht Funkenflug. Denken Sie daran, die Umgebung abzudecken. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Glas, lackierten Flächen oder leicht entzündlichen Gegenständen und Flüssigkeiten.

Um Kratzer zu vermeiden decken Sie den Untergrund bei Transport und Lagerung bitte ab. Die Kunststoff Zaunelemente niemals schräg, sondern nur flach oder senkrecht lagern. Achten Sie darauf, dass die verpackte Ware nicht in der direkten Sonne gelagert wird! Geöffnete und noch nicht verarbeitete Ware muss gegen direkte Sonneneinstrahlung geschützt werden,

- Beim Sägen oder Bohren von Metallteilen: Späne sofort entfernen! Rostgefahr!
- Vermeiden Sie beim Sägen oder Flexen Funkenflug, ggf. Elemente abdecken: Gefahr von Brandflecken auf dem PVC!
- Bei der Montage der Elementhalter/Beschläge ein dünnes Tuch um die Schraubendreherspitze oder den -schlüssel wickeln
- Kleine Lackschäden mit Lackstift ausbessern (Weiß: ähnlich RAL 9010/9016, Grau: ähnlich RAL7040, Braun: kein ähnl. RAL-Ton)
- LONGLIFE Spezialkleber quellverschweisst; deshalb nur dosiert und einseitig auftragen
- Verschmutzungen in Bodennähe durch die „von Regentropfen aufgewirbelte Erde" vermeiden Sie mit Kieselsteinen - hier prallt der Regen ab
- Vermeiden Sie eine Montage bei Frost oder großer Hitze. Am besten ist eine Außentemperatur zwischen +5°C und +25°C. Achtung: Bei kalten Temperaturen wird der Kunststoff hart und unelastisch. Bitte bei der Ver-/Bearbeitung auf richtiges Werkzeug achten. Teilmontagen in beheizten Räumen durchführen.

Unebene Grundstücke



Generell: Je nach Grundstücksverlauf werden Pfosten mit größeren Längen als bei einem ebenen Einbau benötigt.

a) Montage mit Abstufung
- Höhenunterschied ermitteln
- Zäune waagerecht und mit Abstufung montieren

b) Mit angepassten Elementen
- Klipsleiste an den Querriegeln herausnehmen
- pro Kreuzpunkt eine Verschraubung lösen (Schrauben ganz herausdrehen)
- Zaunelement über die Diagonale verdrehen und dem Bodenverlauf anpassen
- Bei starkem Gefälle: Äußerstes Zaunprofil demontieren und Querriegel lotrecht nachschneiden
- Element einhängen und verschrauben
- Kreuzpunkte nachverschrauben

! Bei dieser Einbauart verändert sich das lichte Maß

c) Auf welligem Untergrund
- Pfosten einbauen und oben überstehen lassen
- nach dem Aushärten des Betons die Pfosten auf gleichen Überstand kürzen
- Metallkern beim Betonieren tiefer in den Boden drücken; so ist das Kürzen leichter

Werkzeug

Messen, Markieren & Hilfen:
Maßband, Winkel, Wasserwaage, Maurerschnur, Klebeband, Pflöcke, Messlatte, Hilfsleisten, Schraubzwingen, Unterlegklötze, Keile, evtl. Distanzplättchen

Betonieren:
Spaten, Schaufel, Kelle, Speiskübel, Eimer, Schubkarre, evtl. Mischmaschine

Montieren:
Bohrmaschine, Metallbohrer (2 - 10 mm), Betonbohrer (14 mm), Schraubendreher (Kreuzschlitz, Innensechskant und Torx), Gabelschlüssel, Drehmomentschlüssel, Gummihammer, Sägen für Holz und Metall, Kreissäge, Feile

Sonstige: Kartuschenpresse (Silikonspritze)

Symbolerklärung/Legende

Mit dem angegebenen Durchmesser bohren.

Mit dem angegebenen Drehmoment festziehen.

Element ist kürzbar, oder muss auf ein genanntes Maß gebracht werden.

Bauteile mit MS-Polymer-Kleber, Art. 1398 verkleben.

Metall- oder Feinsäge benutzen.

Bauteile mit Kunststoff-Kleber, Art. 0783 verkleben.

Schnittkanten mit einer Feile entgraten.

Schutzfolie vor der Montage abziehen.

Bauvorbereitung

Planung ist wichtig! Erstellen Sie mit Hilfe der Montageanleitung einen Bauplan für Ihren LONGLIFE Vorgartenzaun, indem Sie Abstände und Position der Elemente festlegen. Entscheidend für den Abstand der Pfosten ist immer das Achsmaß, welches Sie in der Übersichtsdarstellung der jeweiligen Zaunfelder finden. Grundlage für alle Bau-Varianten ist diese Montageanleitung. Bei Abweichung und daraus entstandene Mängel kann keine Gewährleistung übernommen werden. Beachten Sie bei der Ausführung und Planung alle örtlichen Begebenheiten und Bauvorschriften und halten Sie sich an allgemein bekannte Regeln der Technik. Die Verantwortung für eine fachgerechte Montage an vorhandenen Bauten und für die Auswirkung auf Statik, Dämmung und Brandschutz liegt bei den Fachplanern bzw. den ausführenden Fachgewerken.

Nutzungseigenschaften

Die TraumGarten Zaun und Sichtschutzsysteme dienen nicht zur Absturzsicherung und sind bauaufsichtlich nicht dafür zugelassen.

CARA & CLEO Pfosten, Pfostenprofil und Pfostenkappen

Kürzen der Pfosten

Alternative A

Metallkern herausziehen

Kunststoffhülle mit Kreissäge oder Fuchschwanz kürzen

Metallkern mit einer Eisensäge kürzen

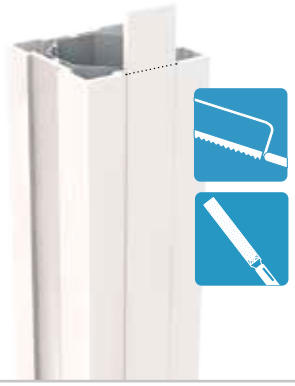
Alternative B

Pfosten in einem Arbeitsgang mit Bügel- oder Stichsäge (Metallblatt) kürzen.

Das Pfosten-Profil

1.

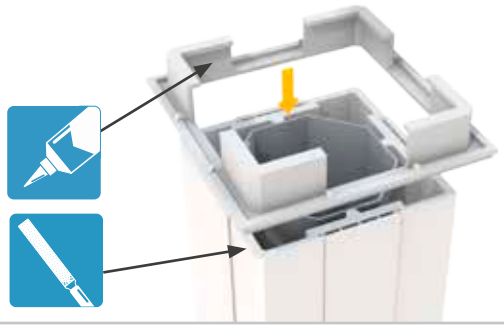
2.



- Ein Ende des Pfosten-Profils leicht schräg und seitlich in die Laufschiene einsetzen. Gegenüberliegende Ecken vorsichtig mit dem Daumen in die Nut drücken.
- Mit zwei Fingern parallel das Profil Stück für Stück ganz eindrücken.
- Tipp: Finger dabei anfeuchten oder Baumwollhandschuh verwenden.
- Überstände mit einer feinen Säge abschneiden.

Die Pfostenkappen

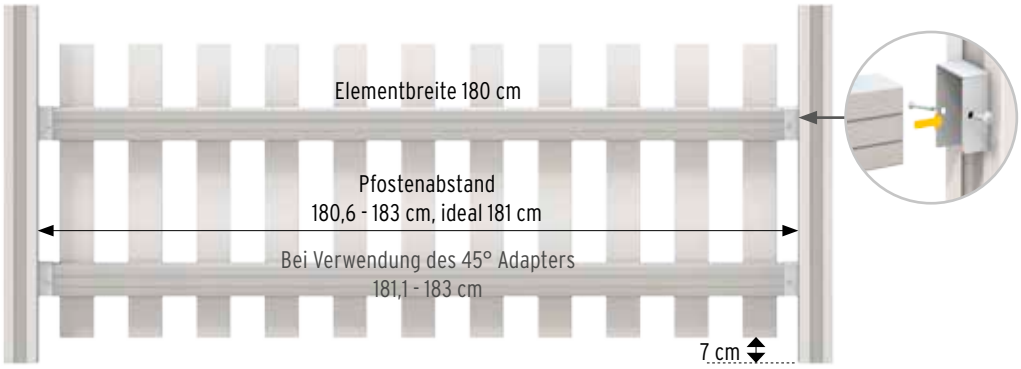
! Vor Montage der zweiteiligen Pfostenkappen alle Pfosten auf einen optisch gleichen Überstand zum Zaun kürzen und die Pfosten-Profile einklipsen.



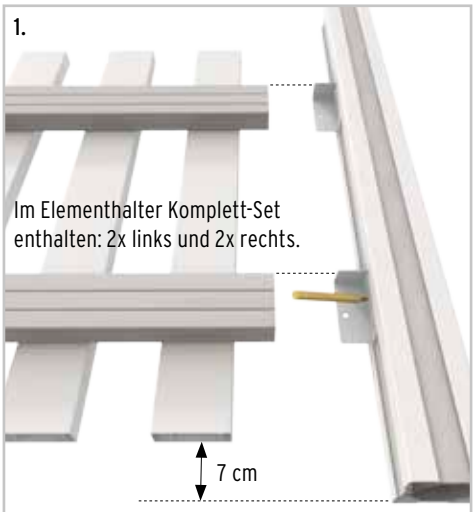
2. Grundrahmen mit zwei kleinen Schrauben oder mit Kleber (nur Innenflächen) fixieren.

3. Abdeckkappe aufklipsen, ggf. ankleben.

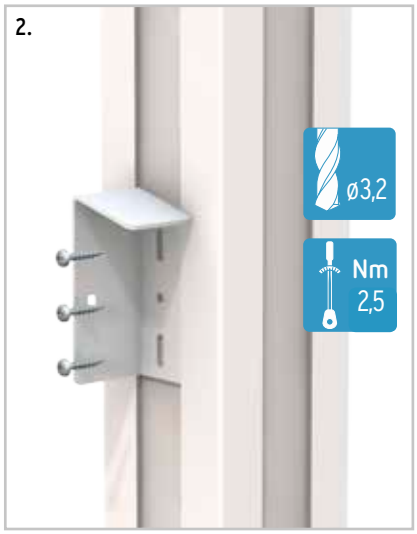
Elementhalter an Zaun und Pfosten befestigen



1.

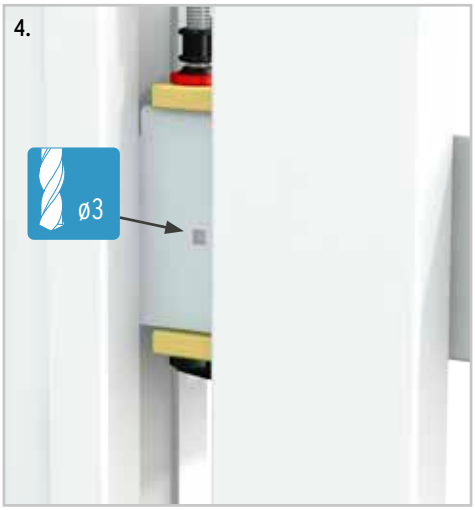


2.

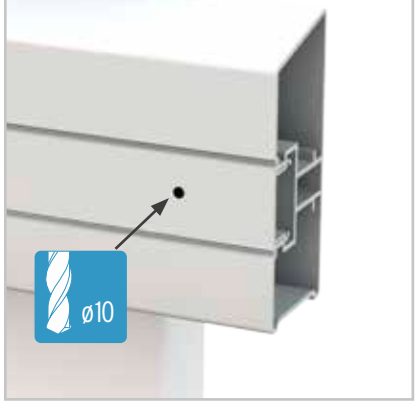


3.

4.



5. Zaunelement abnehmen und Bohrlöcher auf ø 10 mm erweitern. Für ein gerades Bohrloch die Klipsleiste gut festhalten.



6.

Für Zaunecken: der Adapter – 45°

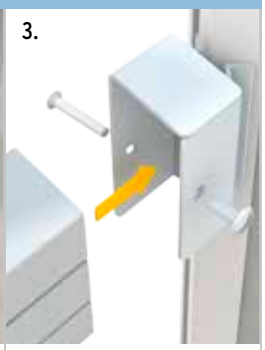
1.

Den 45°-Adapter auf der Pfostenkante positionieren.

2.

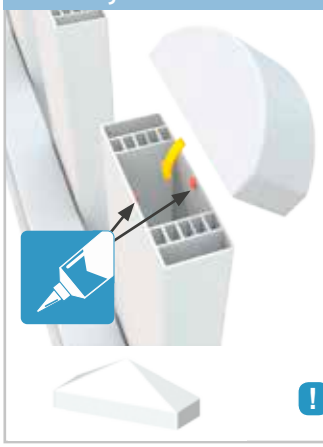
Mit dem Element-halter am Pfosten verschrauben.

3.



Zaunelement montieren.

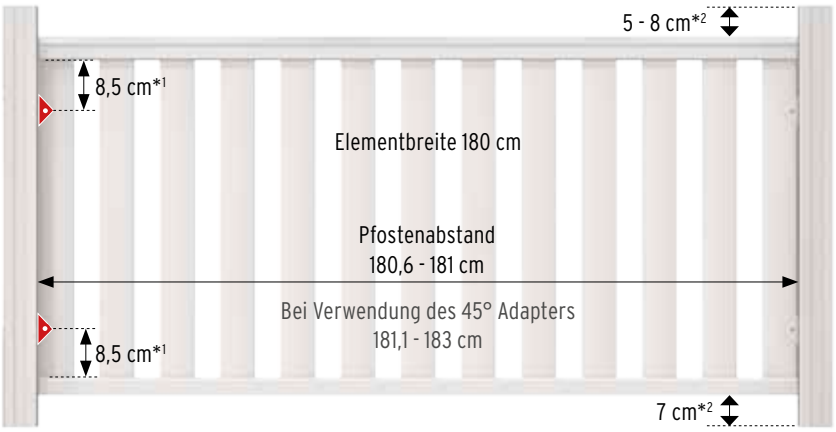
Die Designaufsätze für CARA Zaunlatten



- Beidseitig je einen kleinen Tropfen des PVC- Spezialklebers auf die Innenseiten des Zaunprofils geben.
- Kleber nur dünn auftragen.
- Nach ca. 24 Stunden ist der PVC-Spezialkleber ausgehärtet.

! Kleber nicht an der Kappe auftragen.(überquill-Gefahr!)

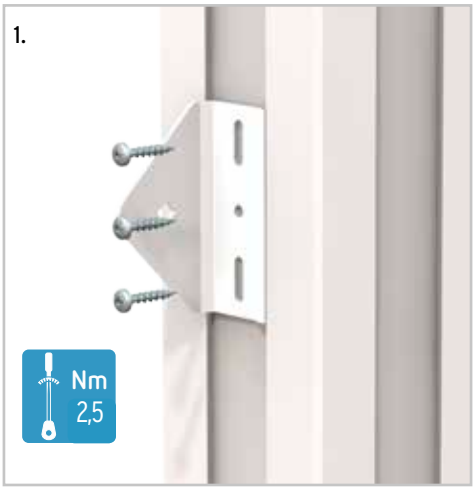
Elementhalter an Zaun und Pfosten befestigen



Die CLEO Zäune werden inklusive einer werkseitig aufgeklebten Aufsatzleiste aus Kunststoff geliefert. Möchten Sie die Elemente in der Breite verändern, entfernen Sie bitte zuerst diese Aufsatzleiste. Dazu bitte einen Holzklotz unter die überstehende Kante der Aufsatzleiste legen und mit einigen Hammerschlägen die Leiste vorsichtig abschlagen. Bitte die Elemente zuvor im Warmen lagern, damit die Leisten nicht brechen. Danach die Schrauben lösen und die Elemente auf die gewünschte Breite zuschneiden.
Nach dem Zusammenbau der Elemente die Aufsatzleisten anpassen und mit dem LONGLIFE PVC Quellschweißkleber (Art. 0783) neu verkleben.

*1 Position der Elementhalter.
*2 Richtwerte zur Bestimmung der gewünschten Pfostenlänge.

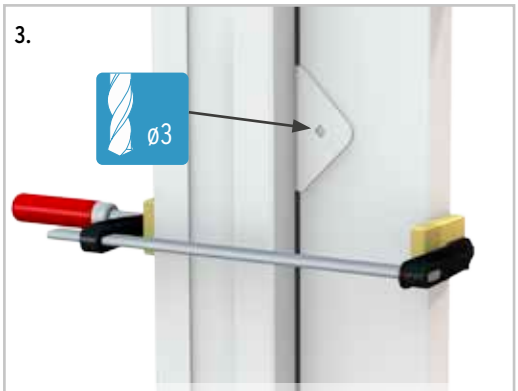
1.



2.

Das Zaunelement in die Elementhalter drücken und vermitteln.

3.

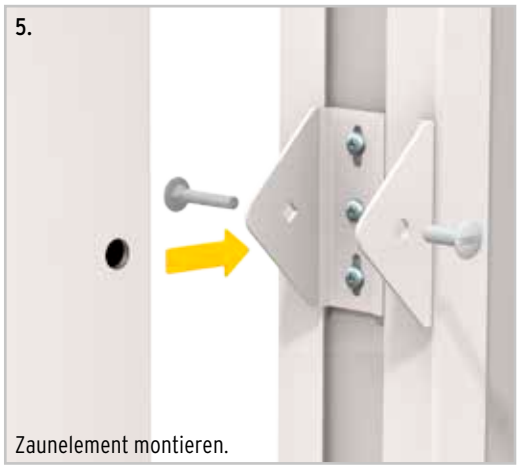


Das Zaunelement mit Schraubzwingen fixieren und 4x den Zaun durch das Schraubloch mit ø 3 mm vorbohren. Den Zaunriegel ganz durchbohren.

4.

Zaunelement abnehmen und Bohrlöcher auf ø 10 mm erweitern.

5.



Zaunelement montieren.

!

Um Lackschäden zu vermeiden ein dünnes Tuch um die Schraubendreherspitze wickeln.

Für Zaunecken: der Adapter – 45°

1.

Den 45°-Adapter auf der Pfostenkante positionieren.

2.

Mit dem Elementhalter am Pfosten verschrauben.

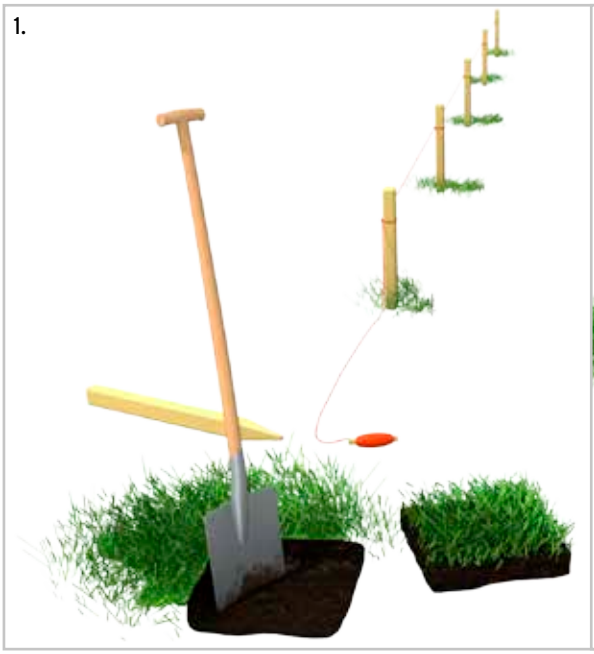
3.

Zaunelement montieren.

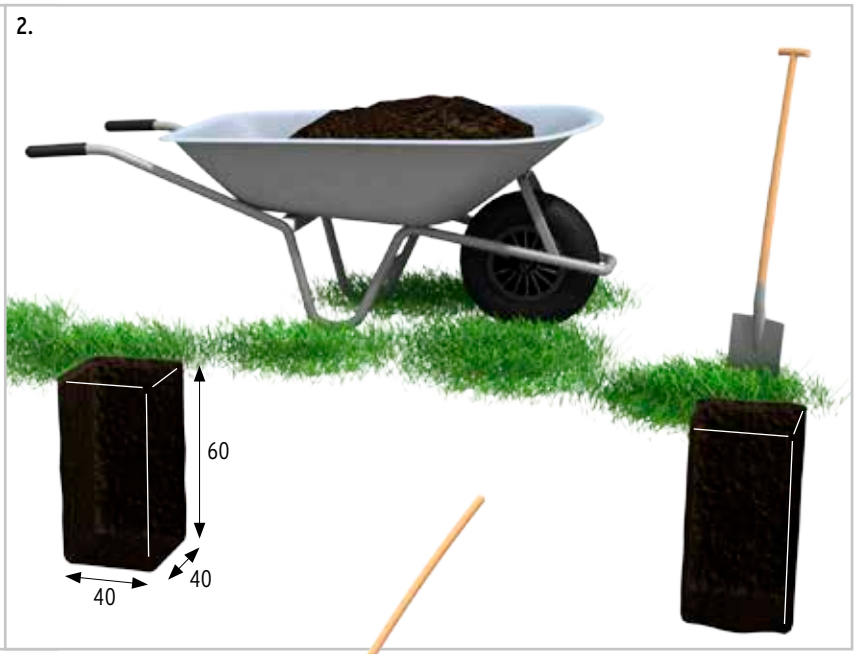
Designaufsatz

CARA & CLEO Bodenbefestigung mit Pfosten zum Einbetonieren

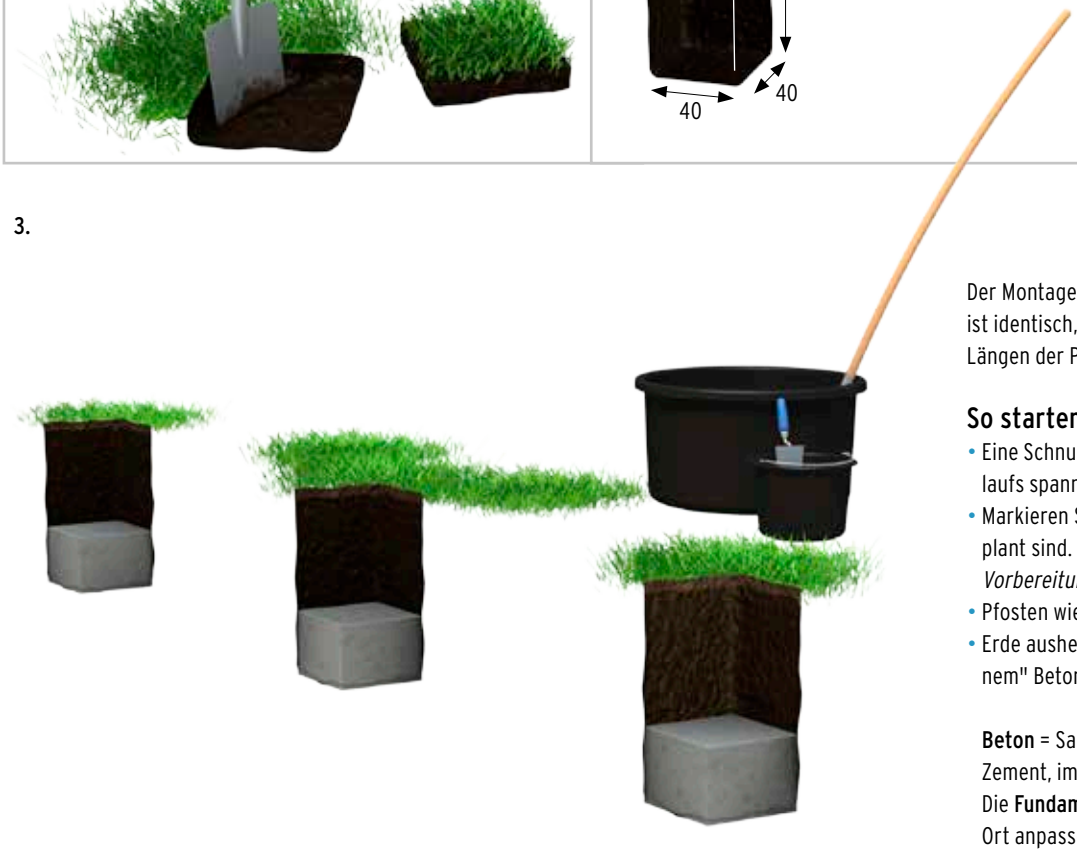
1.



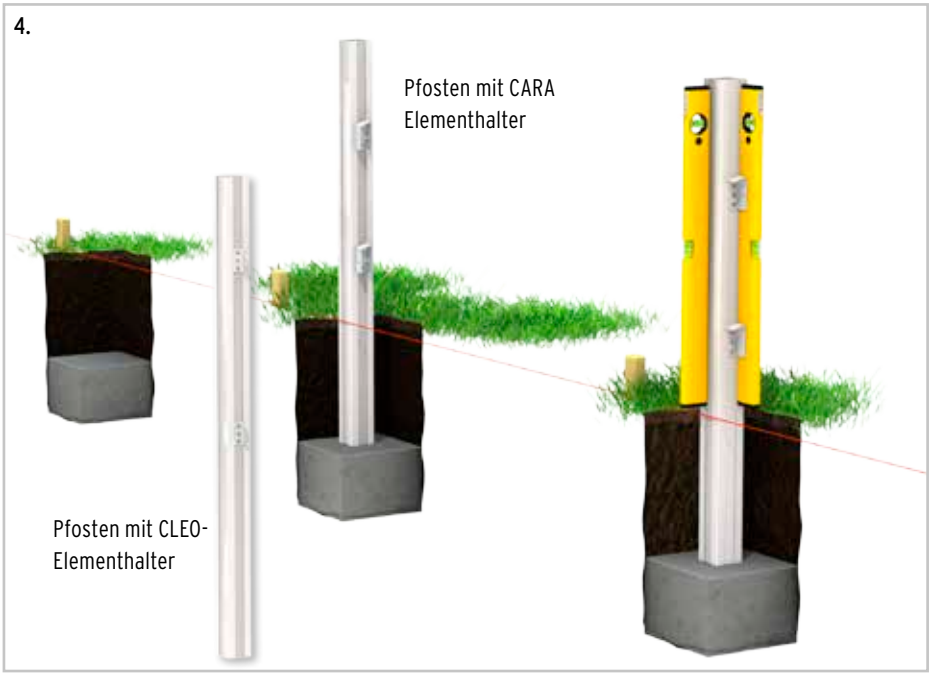
2.



3.



4.



Der Montageablauf für CARA und CLEO Zaunanlagen ist identisch, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längen der Pfosten.

So starten Sie:

- Eine Schnur (1) entlang des geplanten Anlagenverlaufs spannen.
- Markieren Sie die Stellen an denen die Pfosten geplant sind. Die Abstandsmaße finden auf den Seiten: *Vorbereitung und Zubehörmontage Ihrer Zaunserie.*
- Pfosten wie beschrieben vorbereiten.
- Erde ausheben (2) und 1/3 der Löcher mit "trockenem" Beton (3) füllen.

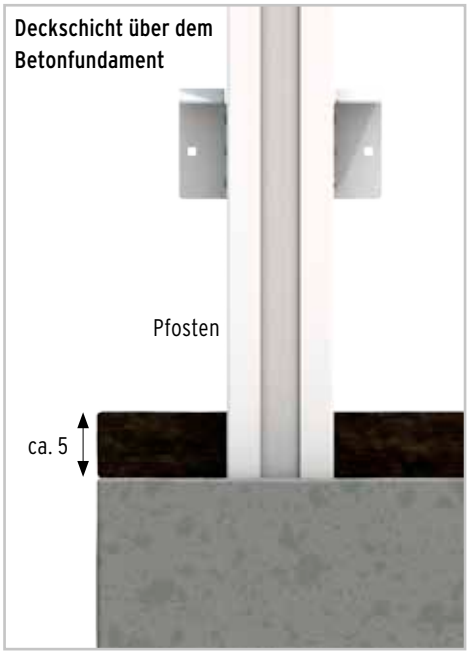
Beton = Sand-Kies-Gemisch (Körnung 0/32) plus Zement, im Mischungsverhältnis 3:1.
Die **Fundamentgröße** an die Bodenverhältnisse vor Ort anpassen:

sandiger Boden	50 x 50 x 80 cm
weiches Erdreich	45 x 45 x 70 cm
fester gewachsener Boden	40 x 40 x 60 cm

- Schnur in Bodenhöhe setzen und stark spannen. Mit Klebestreifen die genauen Pfostenabstände an der Schnur markieren.
- Die **ersten zwei** Pfosten (4) entlang der Schnur setzen. Ca. 1 cm über Endhöhe.
- Löcher mit erdfeuchtem Beton (5) auffüllen.
- Pfosten mit leichten Hammerschlägen auf Höhe bringen.
- Mit einer Wasserwaage justieren. Auch den lotrechten Stand noch einmal kontrollieren.
- Danach, Schritt für Schritt, die weiteren Pfosten setzen.
- Kontrollieren Sie per Augenmaß den Verlauf des Zaunes.
- Lassen Sie den Beton vor der Montage der Zaunfelder (6) aushärten. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben.

5.

Deckschicht über dem Betonfundament

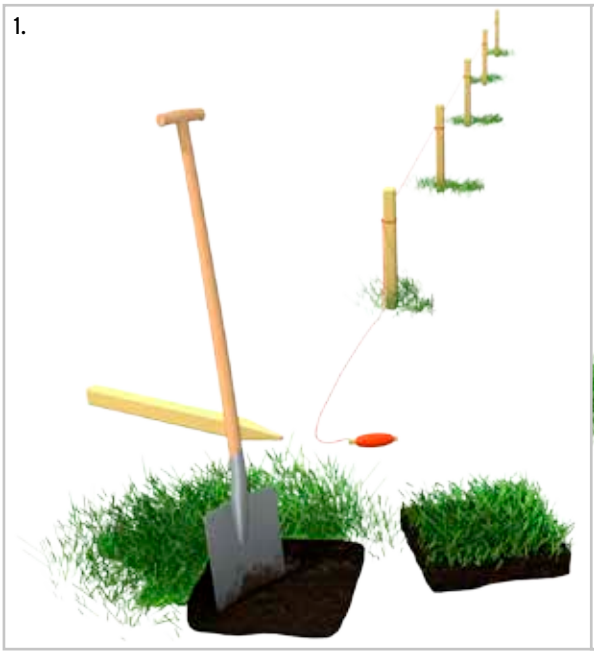


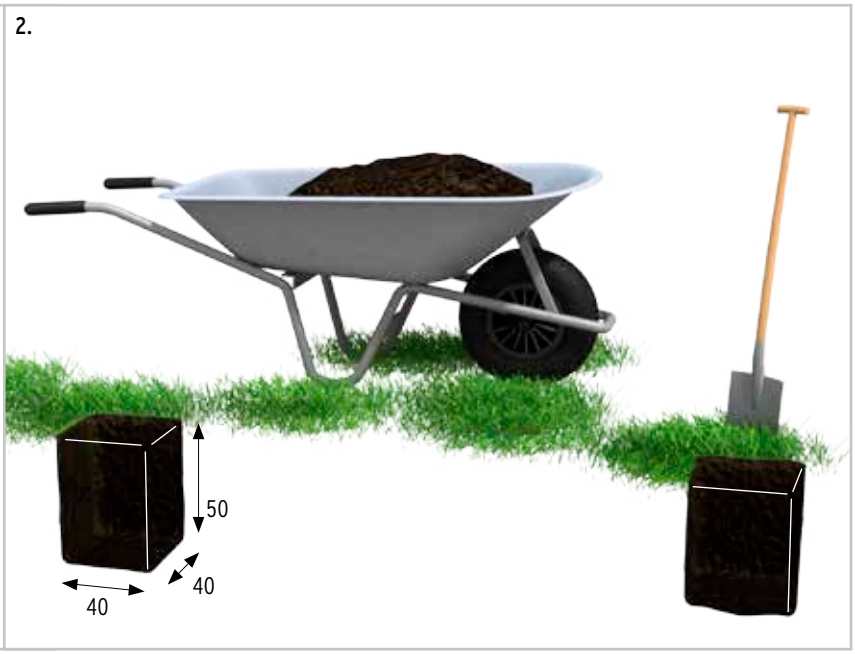
6. CARA Zaunfeld einsetzen

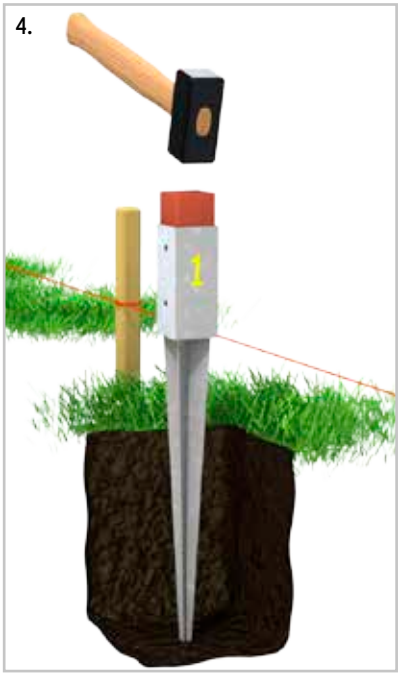
Tipp: Bei dieser Bodenbefestigungsvariante müssen Sie für die Elementhaltermontage nicht vorbohren.

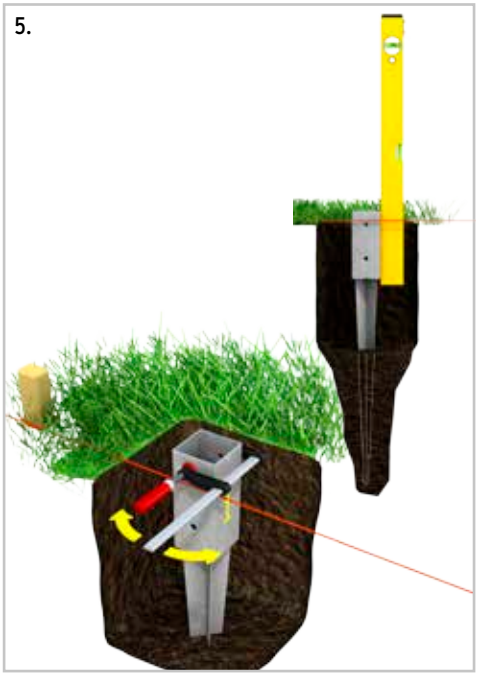
6. CLEO Zaunfeld einsetzen

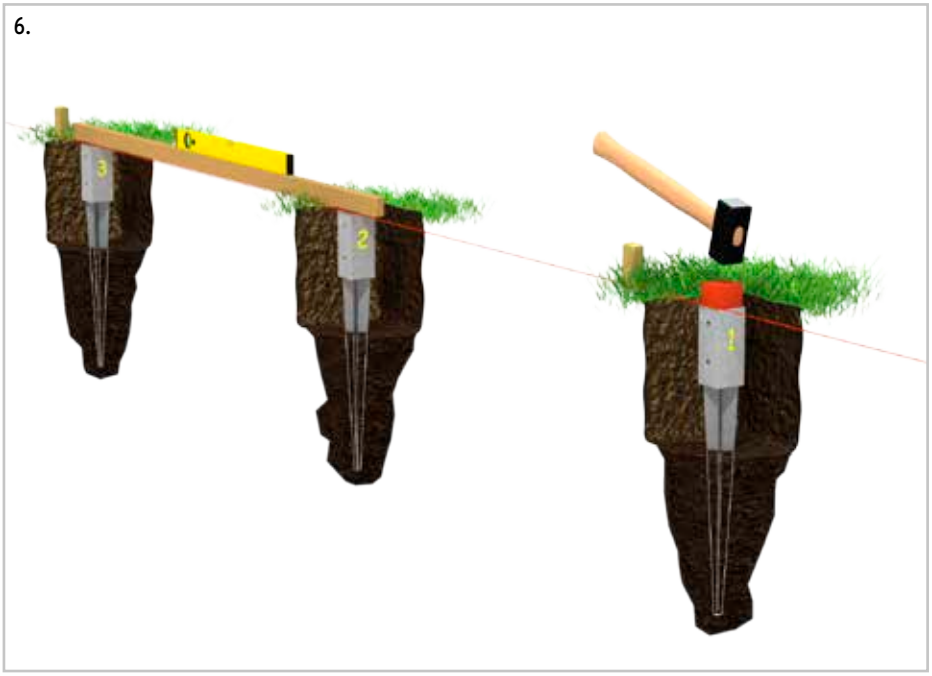
CARA & CLEO Bodenbefestigung mit Einschlag-Anker







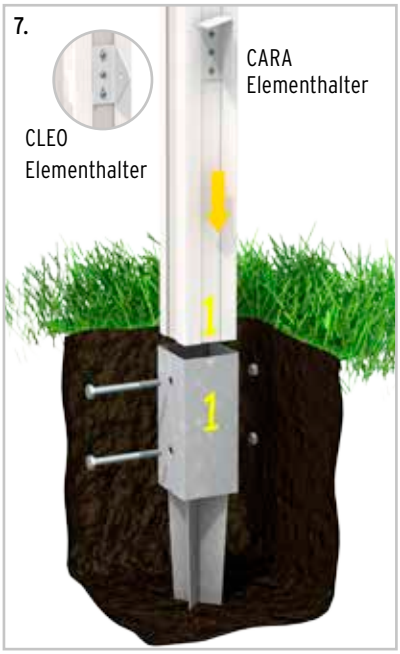




Der Montageablauf für CARA und CLEO Zaunanlagen ist identisch, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längen der Pfosten.

So starten Sie:

- Eine Schnur (1) entlang des geplanten Anlagenverlaufs spannen.
- Markieren Sie die Stellen an denen die Pfosten geplant sind.Erde ausheben (2). Die Abstandsmaße finden auf den Seiten: *Vorbereitung und Zubehörmontage Ihrer Zaunserie.*
- Pfosten mit Elementhalterrn wie beschrieben vorbereiten, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längenmaße für CARA und CLEO.
- Jedem Pfosten einen Einschlag-Anker (3) zuordnen.
- Alle Pfosten numerieren.
- Löcher mit ø 10,5mm vorbohren.
- **Wichtig**: Zur besseren Stabilität müssen die Schrauben im eingebauten Zustand im 90° Winkel zum Zaunverlauf stehen.



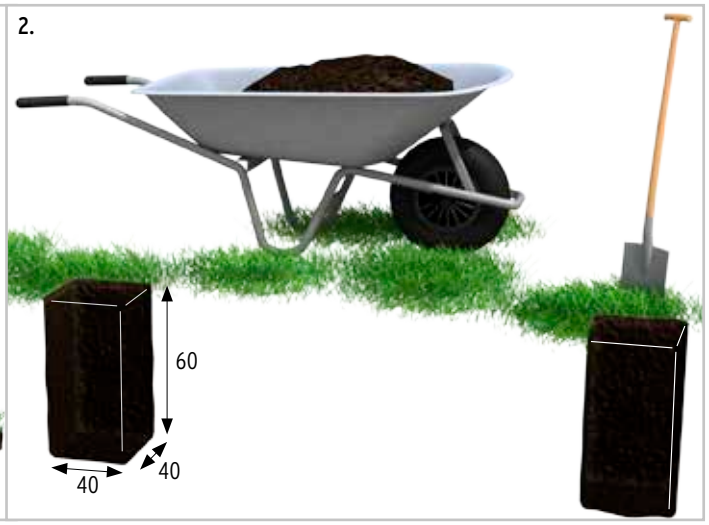
- Anker entlang der Schnur ausrichten.
- Anker ca. 40 cm tief bis zur Ebenerdigkeit (4) in den Boden schlagen. Anker durch einen Holzklotz schützen! Achten Sie auf das genaue Pfostenzwischenmaß.
- Einschlag-Anker mit einer Wasserwaage (5) ausrichten. Dazu den Anker mit einer Schraubzwinge in die richtige Position drehen. Ggf. den Anker etwas herausziehen und neu platzieren.
- Einschlag-Anker mit leichten Hammerschlägen (6) auf Höhe bringen. Wichtig: Bodenanker komplett ins Erdreich schlagen! Keinen Überstand nach oben lassen! Der Anker schließt mit dem Erdreich oben bündig ab! Tipp: Gleichstarke Abstandsklötze unter die Richtlatte legen; so stört die Bepflanzung nicht beim Ausrichten.
- Pfosten in den Anker schieben (7) und fest verschrauben (Sechskantschraube mit Mutter: M 10 x 100).
- Senkrechte überprüfen (8).
- Kontrollieren Sie per Augenmaß den Verlauf des Zaunes.
- Montieren Sie die Zaunelemente (9) und das Zubehör.
- Löcher mit „feuchtem" Beton (10) füllen. Nochmal auf senkrechten Stand prüfen.

Beton = Sand-Kies-Gemisch (Körnung 0/32) plus Zement, im Mischungsverhältnis 3:1.
Die **Fundamentgröße** an die Bodenverhältnisse vor Ort anpassen:

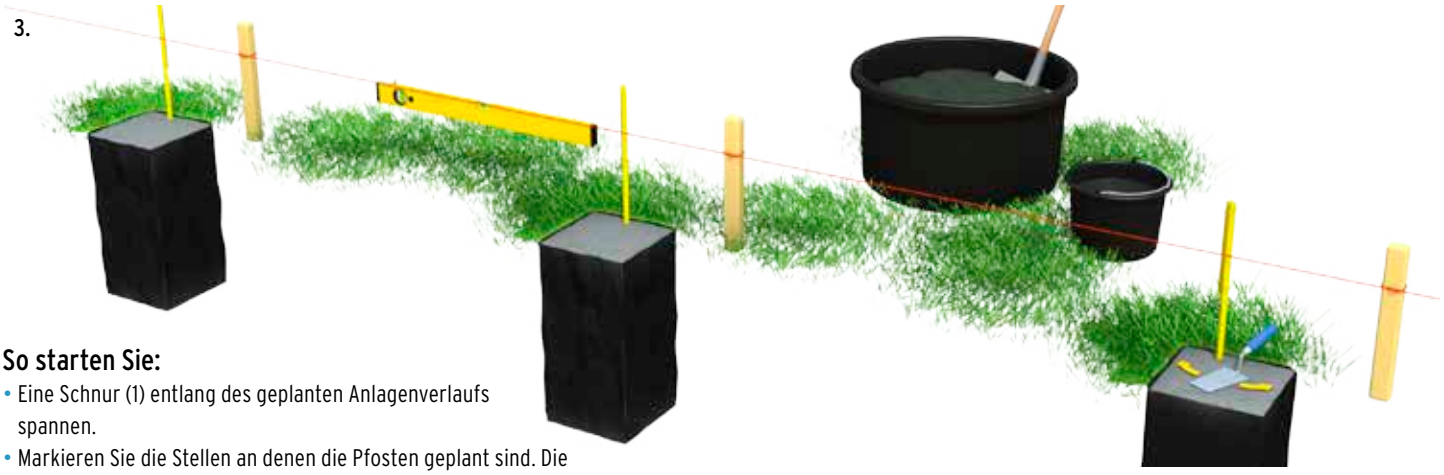
sandiger Boden	50 x 50 x 80 cm
weiches Erdreich	45 x 45 x 70 cm
fester gewachsener Boden	40 x 40 x 50 cm

Tipp: Bei dieser Bodenbefestigungsvariante müssen Sie für die Elementhaltermontage nicht vorbohren.

CARA & CLEO Bodenbefestigung mit Aufschraub-Bodenankern



Der Montageablauf für CARA und CLEO Zaunanlagen ist identisch, beachten Sie bitte die unterschiedlichen Längen der Pfosten.
Nur auf Betonboden oder, wie gezeigt, auf Betonfundamenten montieren. Die Zaunsysteme sind für die Verwendung auf losen Platten oder Verbundsteinen nicht geeignet.

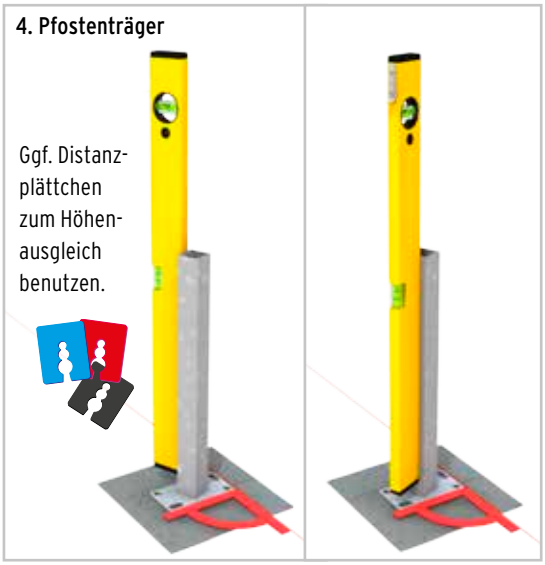


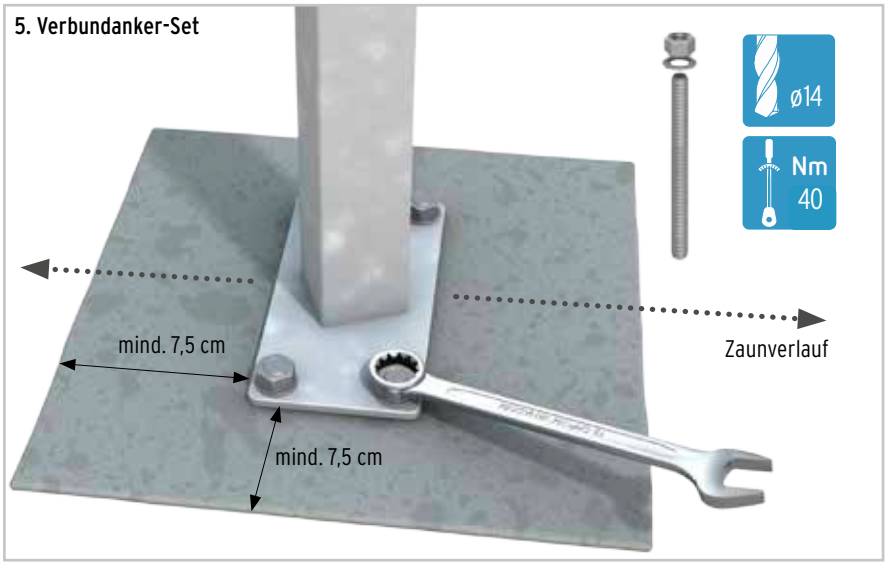
So starten Sie:

- Eine Schnur (1) entlang des geplanten Anlagenverlaufs spannen.
- Markieren Sie die Stellen an denen die Pfosten geplant sind. Die Abstandsmaße finden auf den Seiten der jeweiligen Zaunfelder. Bitte beachten Sie die Maße der Grundplatte des Pfostenträgers.
- Erde ausheben (2) und Beton einfüllen (3).
- Lassen Sie den Beton vor der Montage der Pfostenträger aushärten. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben.
- Die Pfostenträger (4) mit lose aufgesteckten Pfosten auf das Fundament stellen und ausrichten. Gegebenenfalls Distanzplättchen zum Höhenausgleich verwenden. **Wichtig**: Zur besseren Stabilität müssen die Grundplatten der Pfostenträger im 90° Winkel zum Zaunverlauf stehen.
- Benutzen Sie den Pfostenträger (5) als Schablone für die Bohrungen. Platzieren Sie die Grundplatte so, dass das Bohrloch mindestens 7,5 cm Abstand zur Betonkante hat. **Wichtig**: Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen.
- Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen des **Verbundanker-Sets** einsetzen. Überschüssigen Mörtel entfernen.
- Nach dem Aushärten Pfostenanker aufschrauben.
- Pfosten auf das Vierkantrohr schieben (6). Am Vierkantrohr sind kleine Schweißpunkte. Ggf. Pfosten mit leichten Hammerschlägen stramm aufschlagen oder bei zu großen Schweißpunkten diese nachfeilen.
  Hinweis: Die Wulst der 8-Eck-Welle muss auf eine Pfostenecke zeigen.
- Zaunelemente montieren. Siehe dazu auch S. 8 CARA - oder S. 9 CLEO - Vorbereitung und Zubehörmontage.

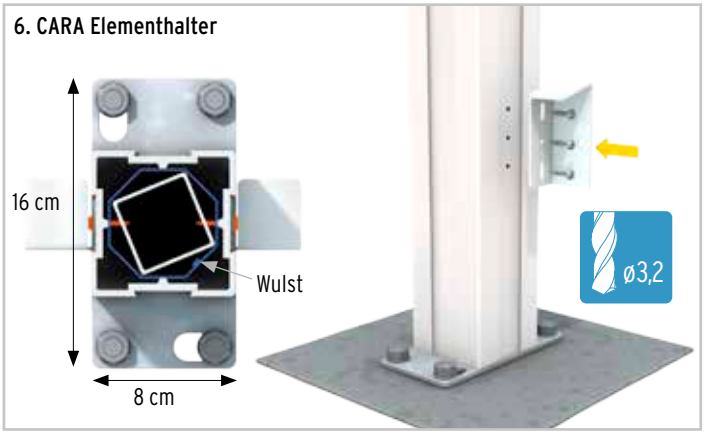
Beton = Sand-Kies-Gemisch (Körnung 0/32) plus Zement, im Mischungsverhältnis 3:1. Die **Fundamentgröße** an die Bodenverhältnisse vor Ort anpassen:

sandiger Boden	50 x 50 x 80 cm
weiches Erdreich	45 x 45 x 70 cm
fester gewachsener Boden	40 x 40 x 60 cm

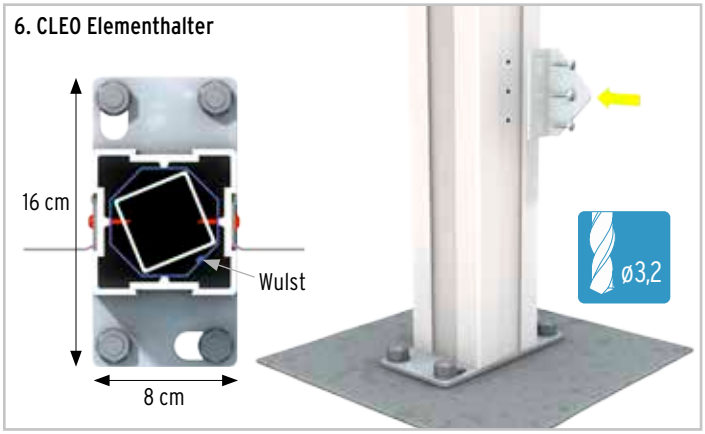




6. CARA Elementhalter

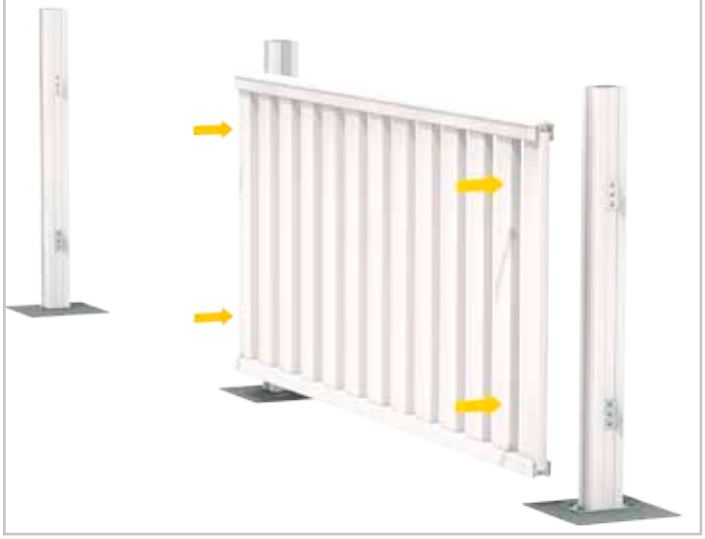


6. CLEO Elementhalter

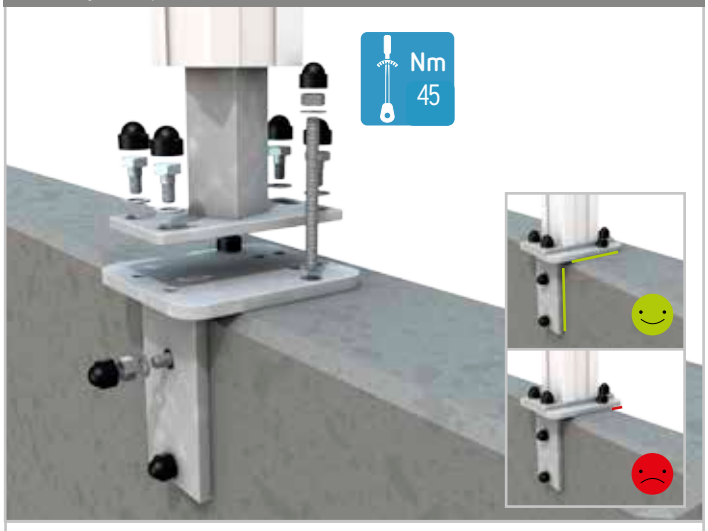


7. CARA Zaunelement

7. CLEO Zaunelement

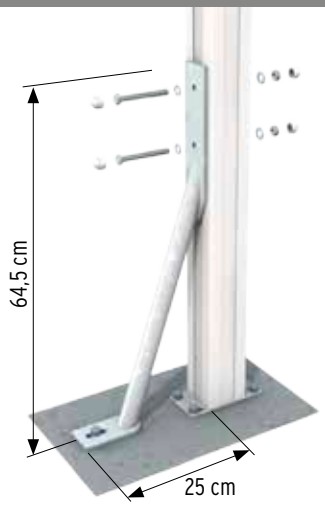


Montageadapter für Aufschraubanker



Mit dem Montageadapter können Sie eine Zaunanlage auf eine Betonmauer setzen. Der Adapter passt zum aufschraubbaren Pfostenträger. Mitgeliefert werden die Schrauben, Unterlegscheiben und Abdeckkappen für die Verbindung dieser beiden Elemente.
Bitte das Befestigungsmaterial für Montageadapter an Betonmauer separat besorgen.
Stellen Sie sicher, dass die Betonkonstruktion als Basis für die Zaunanlage statisch geeignet ist. Der Adapter muss mit beiden Schenkeln vollständig auf der Betonmauer aufliegen können. Lassen Sie sich unbedingt von Fachleuten beraten.

Extra-Stabilität – KYRILL Sturmanker

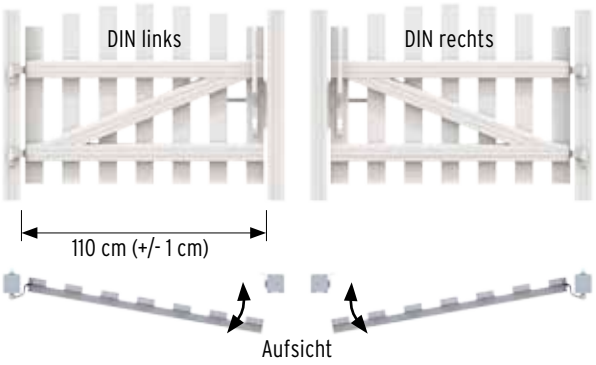


Für mechanisch besonders beanspruchte Zaunanlagen oder die LONGLIFE Torpfosten. Das stabile, feuerverzinkte Stahl-Rundrohr verwenden Sie bitte zusätzlich zu der „normalen“ LONGLIFE Bodenbefestigung.
Doppelte Sicherheit durch zwei Bohrungen für ø 10 mm Schrauben am Pfosten, 40 mm Langloch für die Bodenbefestigung.
Für die Befestigung des KYRILL Sturmankers am Pfosten benötigen Sie zwei Maschinenschrauben 10 x 100 mm inklusive Mutter und Unterlegscheiben. Die Mutter und der Kopf der Schraube können mit einer Kunststoffkappe versehen werden.

CARA Montage der Tore

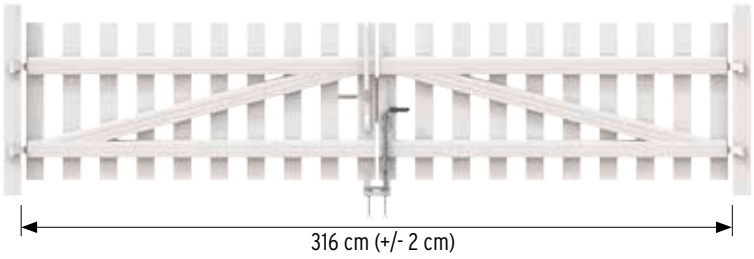
Einzeltore

Rückansicht



Doppeltore

Rückansicht

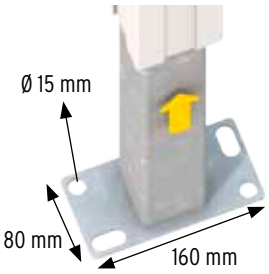


Alle Einzel- und Doppeltore sind in den jeweiligen Breitenmaßen identisch. Die Tore lassen sich später um die Einbautoleranzen justieren.

Torpfosten und Torpfostenverstärkungen

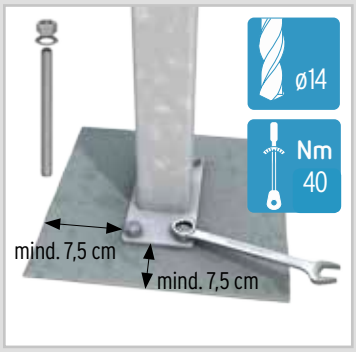
1. Vorbereitung

Torpfosten immer mit Torpfostenverstärkung montieren; die Pfostenverstärkung steht im rechten Winkel zum Tor.
Am unteren Ende des Pfostens die Innenseite mit einer Feile leicht schräg feilen. Pfosten rutscht so leichter über die Schweißnaht.



2. Alternative A: Aufschrauben

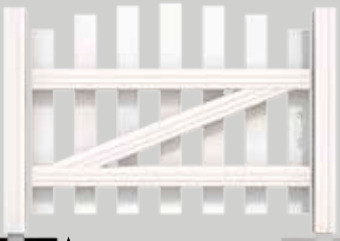
Pfosten 85 cm & Verstärkung 85 cm



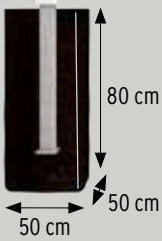
Verbundanker-Set: Benutzen Sie den Pfostenträger als Schablone für die Bohrungen. Mindestens 7,5 cm Abstand zur Betonkante lassen. Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen. Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen einsetzen. Überschüssigen Mörtel entfernen. Nach dem Aushärten Pfostenanker aufschrauben.

Beton = Sand-Kies-Gemisch, Körnung 0/32 plus Zement im Mischungsverhältnis 3:1.

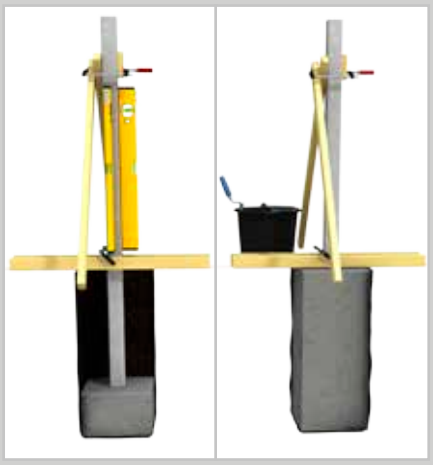
2. Alternative B: Einbetonieren



Pfosten 85 cm & Verstärkung 150 cm



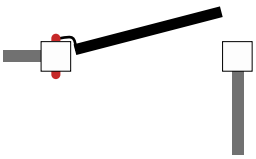
- Erde ausheben und ca. 15 cm mit "trockenem" Beton füllen.
- Torpfostenverstärkung aufstellen. Ggf. einkürzen. Das Loch mit Beton auffüllen. Verstärkung mit einer Wasserwaage ausrichten.
- Erst nach Aushärten des Betons mit den Arbeiten fortfahren.
- Der PVC-Pfosten darf nicht mit einbetoniert werden.



Hinweis zu den Toranschlägen bei Ecklösungen

Tor-/Doppeltor-Flügel in der **90° Lösung**

Problemlose Montage möglich.



Tor-/Doppeltor-Flügel in der **90° Lösung**

Bitte setzen Sie einen 2. Pfosten (auf seitlichen Überstand der Pfostenkappen achten).

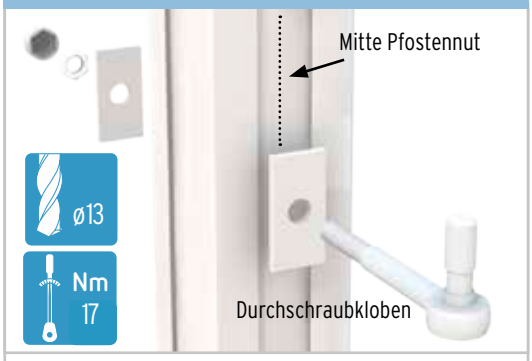
= Pfosten

= Pfosten mit Kloben

Bänder und Abdeckkappen

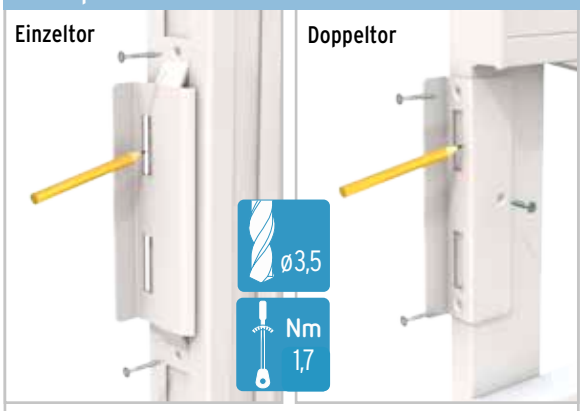
- Klipsleiste herausnehmen.
- Zwei Abdeckkappen an der Markierung für die Bänder einschneiden und herausdrücken.
- Bänder einschieben und verschrauben.
- Klipsleiste wieder eindrücken.

Kloben



- Vor dem Bohren der Löcher prüfen, ob die „Luft" zum Boden im Drehkreis reicht.
- Verschrauben Sie die Kloben. Durch Verstellen der Muttern wird der Torflügel später justiert.

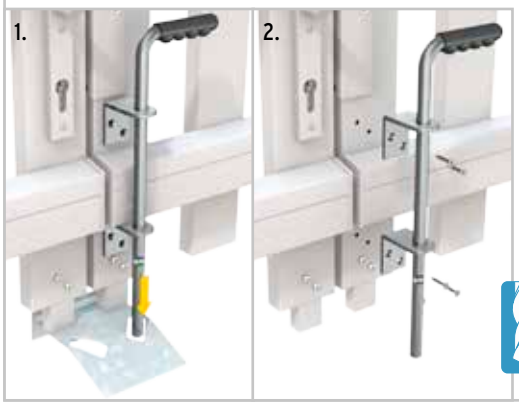
Schließblech



- Tor einhängen und justieren, Position von Falle und Riegel am Pfosten/Torprofil markieren.
- Testen, ob Falle und Riegel passen.
- Schraublöcher und Ausstanzungen markieren.
- Schraublöcher vorbohren, Ausstanzungen entsprechend größer ausbohren.
- Schließblech montieren, auf Passgenauigkeit prüfen und gegebenenfalls nachfeilen.
- Tipp: Kein passender Bohrer verfügbar oder Schrauben halten nicht im Gewinde? Kein Problem: Zusätzliche Holzleiste in die Hohlkammer einschieben und das Schließblech mit dem Holz verschrauben.

Auflaufklotz und Bodenschieber

- Auflaufklotz von unten in das Zaunprofil einschieben, Torflügel einhängen, justieren und Bänder fest verschrauben.
- Auflaufbock provisorisch mittig unter dem Tor fixieren.
- Auflaufklötze nach unten auf den Auflaufbock schieben.
- Torprofile vorbohren und Auflaufklotz verschrauben.



Bodenschieber lose am Tor fixieren und Funktion überprüfen, vorbohren und verschrauben

Auflaufbock

- Genaue Position des Auflaufbocks am Boden markieren.
- Steine/Platten herausnehmen, Loch mit Beton füllen.
- Auflaufbock vormontieren und in den flüssigen Beton einsetzen.
- Einstellung von Torflügel und Bodenschieber überprüfen und justieren.

Türdrücker und Profilzylinder

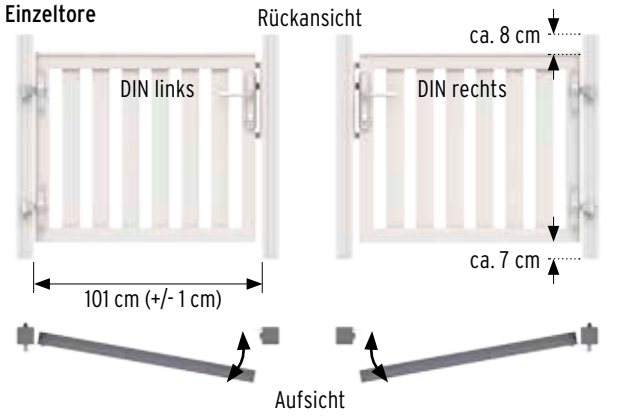
- Stift in das Vierkantloch des Schlosses stecken, Langschild gerade aufsetzen, Profilzylinder lose in die Lochung stecken.
- Bohrlöcher beidseitig markieren, Langschild abnehmen und Schloss ausbauen.
- An den Markierungspunkten PVC und Metall aufbohren, Schloss wieder einsetzen und alles verschrauben.

Stärke des Torprofils	**28 mm**
+ 2 x Stärke Langschild	**24 mm**
= Mindestlänge des Profilzylinders	**52 mm**

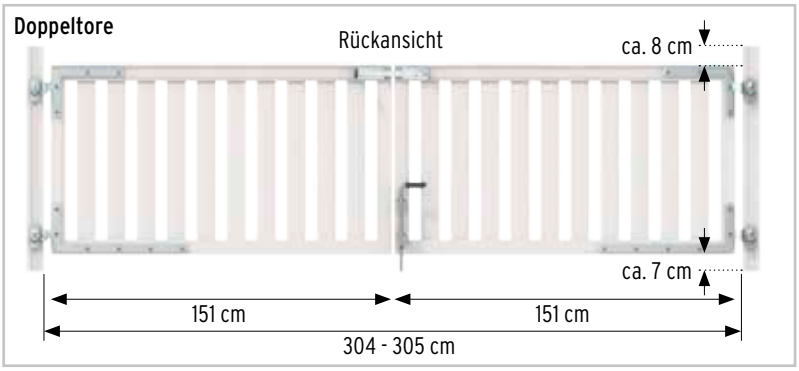
Das Schloss ist mittig im Tor eingelassen.
Bitte beachten Sie: Der Profilzylinder ist nicht im Lieferumfang der Drückergarnitur enthalten.

CLEO Montage der Tore

Einzeltore



Doppeltore

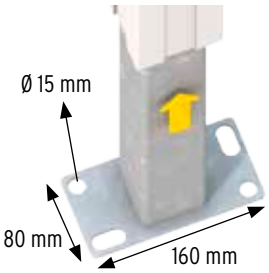


Alle Einzel- und Doppeltore sind in den jeweiligen Breitenmaßen identisch. Die Tore lassen sich später um die Einbautoleranzen justieren.

Torpfosten und Torpfostenverstärkungen für Einzel- und Doppeltore

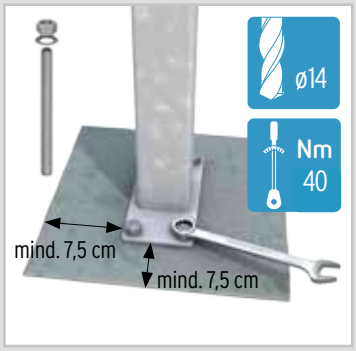
1. Vorbereitung

Torpfosten immer mit Torpfostenverstärkung montieren; die Pfostenverstärkung steht im rechten Winkel zum Tor.
Am unteren Ende des Pfostens die Innenseite mit einer Feile leicht schräg feilen. Pfosten rutscht so leichter über die Schweißnaht.



2. Alternative A: Aufschrauben

Pfosten 105 cm & Verstärkung 85 cm

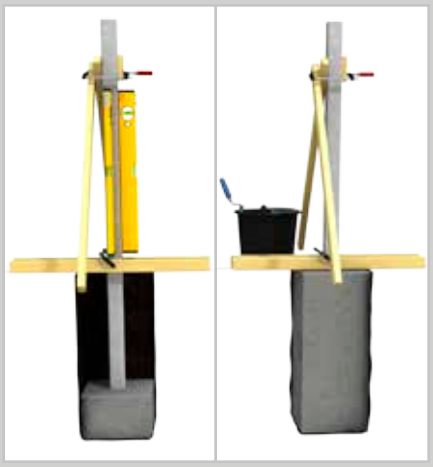


Verbundanker-Set: Benutzen Sie den Pfostenträger als Schablone für die Bohrungen. Mindestens 7,5 cm Abstand zur Betonkante lassen. Bohrstaub aus den Bohrlöchern ausblasen. Montagemörtel einfüllen und die Gewindestangen einsetzen. Überschüssigen Mörtel entfernen. Nach dem Aushärten Pfostenanker aufschrauben.

Beton = Sand-Kies-Gemisch, Körnung 0/32 plus Zement im Mischungsverhältnis 3:1.

2. Alternative B: Einbetonieren

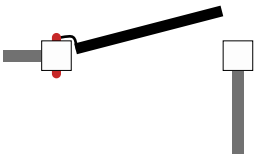
- Erde ausheben und ca. 15 cm mit "trockenem" Beton füllen.
- Torpfostenverstärkung* aufstellen. Das Loch mit Beton auffüllen. Verstärkung mit einer Wasserwaage ausrichten.
- Erst nach Aushärten des Betons mit den Arbeiten fortfahren.
- Der PVC-Pfosten darf nicht mit einbetoniert werden.



Hinweis zu den Toranschlägen bei Ecklösungen

Tor-/Doppeltor-Flügel in der **90° Lösung**

Problemlose Montage möglich.



Tor-/Doppeltor-Flügel in der **90° Lösung**

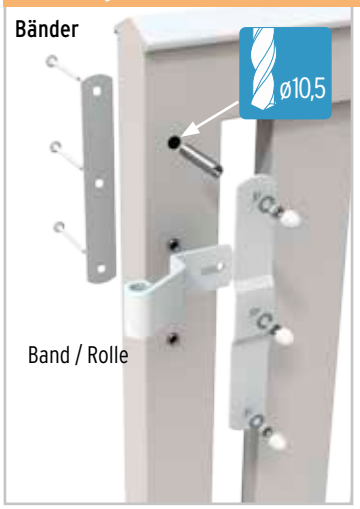
Bitte setzen Sie einen 2. Pfosten (auf seitlichen Überstand der Pfostenkappen achten).

= Pfosten

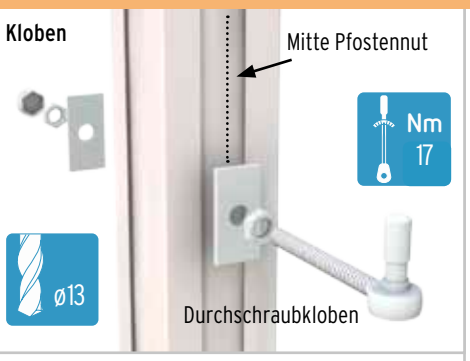
= Pfosten mit Kloben

Beschläge Einzeltor

Bänder



Kloben

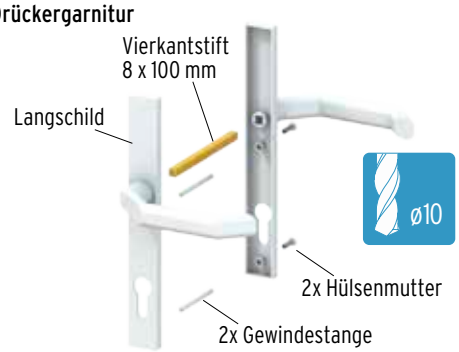


- Vor dem Bohren der Löcher prüfen, ob die „Luft" zum Boden im Drehkreis reicht.
- Verschrauben Sie die Kloben. Durch Verstellen der Muttern wird der Torflügel später justiert.

Schließblech

- Tor einhängen und justieren, Position von Falle und Riegel am Pfosten/Torprofil markieren.
- Testen, ob Falle und Riegel passen.
- Schraublöcher und Ausstanzungen markieren.
- Schraublöcher vorbohren, Ausstanzungen entsprechend größer ausbohren.
- Schließblech montieren, auf Passgenauigkeit prüfen und ggf. nachfeilen.
- Tipp: Kein passender Bohrer verfügbar oder Schrauben halten nicht im Gewinde? Kein Problem: Zusätzliche Holzleiste in die Hohlkammer einschieben und das Schließblech mit dem Holz verschrauben.

Drückergarnitur



- Stift in das Vierkantloch des Schlosses stecken, Langschild gerade aufsetzen, Profilzylinder lose in die Lochung stecken.
- Bohrlöcher beidseitig markieren, Langschild abnehmen und Schloss ausbauen.
- An den Markierungspunkten PVC und Metall aufbohren, Schloss wieder einsetzen und alles verschrauben.

Stärke des Torprofils	**50 mm**
+ 2 x Stärke Langschild	**20 mm**
= Mindestlänge des Profilzylinders	**70 mm**

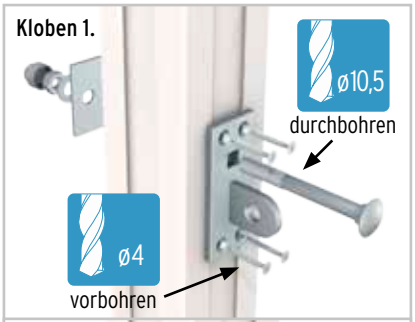
Das Schloss ist mittig im Tor eingelassen.
Der **Profilzylinder Art. 2551** ist nicht im Lieferumfang der Drückergarnitur enthalten.

Beschläge Doppeltor

Winkelbänder oben

Winkelbänder unten

Kloben 1.



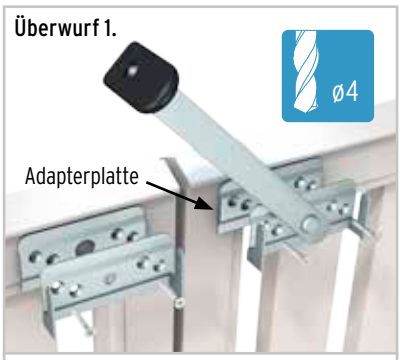
Kloben 2.

Bodenschieber 1.

Bodenschieber 2.

Bodenschieber lose am Tor fixieren und Funktion überprüfen, vorbohren und verschrauben.

Überwurf 1.



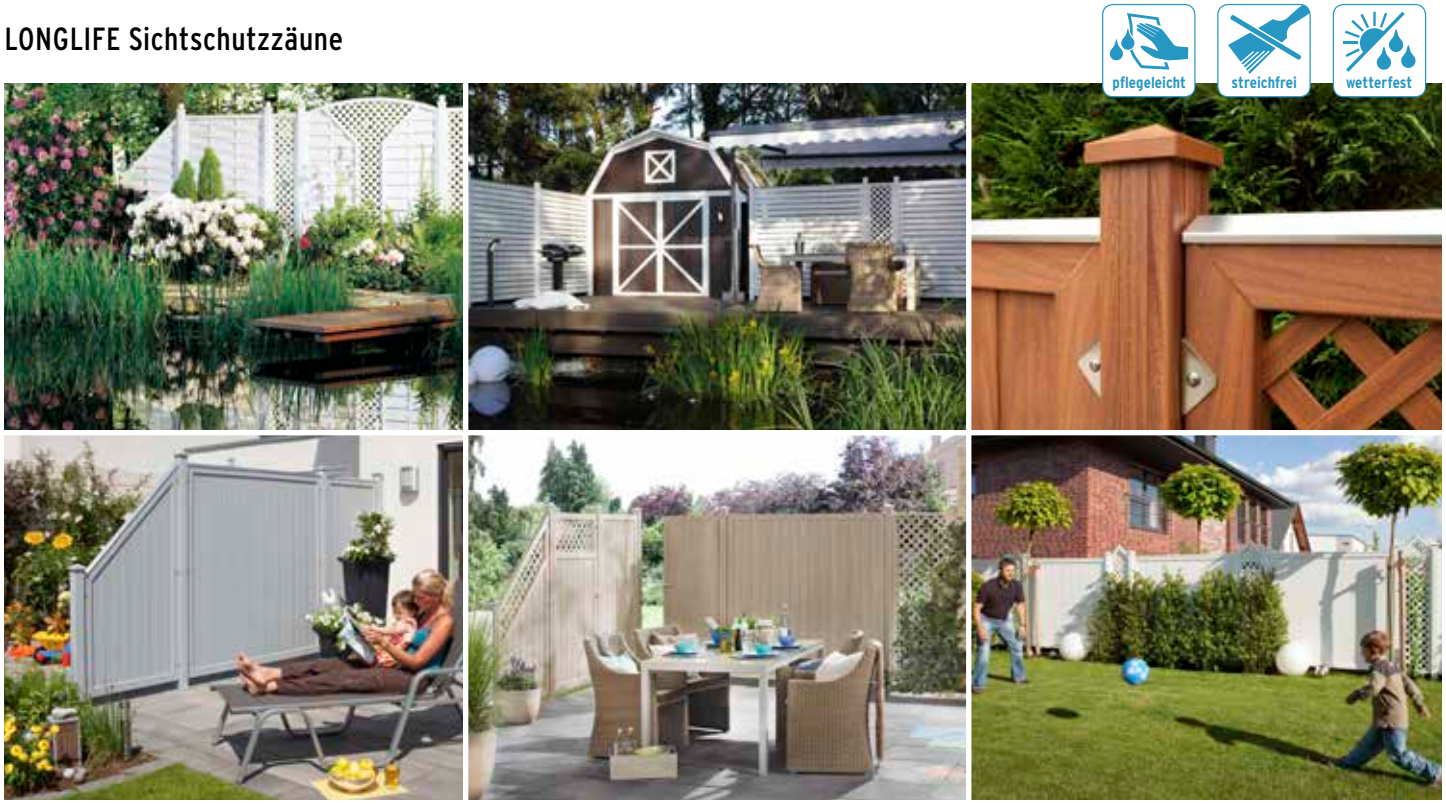
Überwurf 2.

LONGLIFE - Wissenswertes, Pflege und Wartung

SO REINIGEN SIE LONGLIFE

Wichtig: Auf keinen Fall lösemittelhaltige, scheuernde oder ätzende Reiniger verwenden. Diese zerstören die Oberfläche. Im allgemeinen genügt einfaches Abwischen der Oberfläche mit warmem Wasser und herkömmlichen Haushaltsreinigern (z.B. Sidol Kunststoff-Reiniger) oder Spülmittel (z.B. Pril). Die Pflege der Elemente darf auf jeden Fall nur mit lösemittelfreien, nicht scheuernden und nicht ätzenden Reinigern vorgenommen werden!
Bei der Pflege mit Hochdruckreinigern verwenden Sie bitte nur den Flachstrahl mit ausreichendem Abstand.
Die Kunststoff-Oberfläche niemals trocken nachreiben, da sie sich durch die Reibung elektrostatisch auflädt und feine Staub- und Schmutzpartikel anzieht.

PFLEGELEICHT UND DAUERHAFT

Die LONGLIFE Elemente sind qualitativ hochwertige Produkte, die unser Haus in einwandfreiem Zustand verlassen. Jedes Element wird vor der Kommissionierung einzeln auf Qualität und Beschaffenheit überprüft.
Die Elemente des LONGLIFE Systems sind aus hochwertigen Materialien wie Fenster-Kunststoff (Made in Germany) oder Edelstahl hergestellt. Die Elementhalter, Pfosten und Zaunelemente sind exakt aufeinander abgestimmt: So kann man im Gegensatz zu normalen Elementhaltern und anderen Systemen, ohne optische Beeinträchtigung, Elemente wieder entfernen, um sie z.B. etwas höher wieder zu montieren – aufgrund der speziellen versenkten Konstruktion sind die alten Löcher im Pfosten nicht sichtbar.
Alle Systemkomponenten sind auf Materialverträglichkeit untereinander geprüft. Wir übernehmen keine Garantie, wenn nicht zum System gehörende Materialien verbaut werden.
Auf alle weißen Elemente aus Fenster-Kunststoff bieten wir 10 Jahre Garantie auf Farbechtheit nach ISO 105-A02. Auf alle Elemente der Serie RIVA Polareiche bieten wir 7 Jahre Garantie nach DIN EN 1513. Für die weißen Elemente bedeutet das, dass die LONGLIFE Elemente sich in diesem Zeitraum innerhalb der mitteleuropäischen Klimazone nach dem Graumaßstab maximal auf Stufe 3 farbverändern. Der Graumaßstab ist dabei ein anerkannter Bewertungsstandard für Farbveränderungen.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Aufbau und einen langjährigen, streichfreien Genuss Ihrer neuen Elemente.

LONGLIFE Sichtschutzzäune